

Waldorfpädagogik neu greifen! Weiterentwicklung der Pädagogik ermöglichen!

Die Fortbildung richtet sich an Menschen aus Waldorfschulen, die in ihrer Einrichtung an der pädagogischen Weiterentwicklung arbeiten wollen und dafür Methoden, Impulse, Anregungen und den Austausch mit Gleichgesinnten suchen sowie auch Ideen, Wege und Schritte zum Vorgehen in der Schulgemeinschaft, um Lehrende, Lernende und Eltern auf diesem Weg bis zur nachhaltigen Umsetzung mitzunehmen.



Ziel

Befähigung zur Begleitung von pädagogischen Entwicklungsprozessen in der eigenen Einrichtung, um das pädagogische Konzept der Waldorfschule aus den Grundimpulsen heraus zu aktualisieren und zu erneuern. Dazu werden Methoden und Vorgehensideen entwickelt und erarbeitet!

Angebot für Waldorfschulen:

Wir begleiten und unterstützen pädagogische Entwicklungsimpulse und begleiten bei der Einführung und Umsetzung.

Konzept und Arbeitsmethoden Vorgehen

Zunächst arbeiten wir an den Phänomenen, die heute an den Kindern und Jugendlichen wahrnehmbar sind, und suchen erkenntnisleitende Ideen, um diese Phänomene besser zu verstehen.

Leitfragen: Was benötigen unsere Kinder heute von uns? Welche Inhalte helfen bei der Entwicklung, welche Methoden der Vermittlung und des Lernens sind angebracht? Was passt für das jeweilige Alter und die Individualität? Wie müssen wir die Vermittlung, die Lernformen, die Rhythmen, den Stundenplan... verändern? Was können wir an den besonderen Kindern ablesen, die überwach in der Welt stehen? Wie muss sich Schule verändern??

Inhalte:

Verstehen, wie Lernen funktioniert, Umgang mit Lernzonen, Lerntypen, Lernbarrieren, intuitives Lehren und Lernen, Reduzierung und Vermeidung von Stress beim Lernen, Epochalisierung, Dreischritt, individualisiertes, kooperatives, selbstverantwortliches Lernen, Gestaltung von Prozessen zur Weiterentwicklung der Pädagogik, Qualitätssicherung ohne Standardisierung

Arbeitsweise:

Wir stellen unsere gesammelten Erfahrungen und unser Knowhow zur Verfügung und unterstützen bei der Erarbeitung von Ideen und Konzepten, die helfen, die Kernaufgaben heutiger Waldorfpädagogik weiterzuentwickeln.

Leitende Grundsätze:

Heute ist es wichtig, alles auf die Individualität zu bauen, eine vertrauensvolle Haltung der Lehrenden und der Eltern zur Selbstentwicklungsfähigkeit der Kinder und Vertrauen in die Individualität und ihr Schicksal zu entwickeln.

Übersicht über die drei Module – aktuelle Termine

Modul 1 – wahrnehmen, staunen, erkennen

Phänomene beschreiben – Impulse erfassen

➤ Do 21.11.2024 bis Sa 23.11.2024

Modul 2 – Erkenntnisse anwenden

Neues entwickeln und konzipieren

➤ Do 20.03.2025 bis Sa 22.03.2025

Modul 3 – Neues einführen und umsetzen nachhaltige Veränderungsprozesse gestalten

➤ Do 03.07.2025 bis Sa 05.07.2025

Dauer Do. 16.00 – ca. 20.30 Uhr
Fr. 09.00 – ca. 20.30 Uhr, Sa. 09.00 -13.00 Uhr

Die Module bauen aufeinander auf und können deshalb nicht einzeln gebucht werden. Die Fortbildungsreihe wird von Michael Harslem (www.harslem.de) und von Hubert Staneker (www.staneker.org) durchgeführt. Bei Bedarf können wir die Module auch vor Ort in der Schule durchführen.

Kosten pro Teilnehmenden und Modul

420 € (also insgesamt 1.260 €)
bei Zahlung bis 01.10.2024 **10% Rabatt**
zzgl. Übernachtung und Verpflegung, ab ca. 224 €
(Anmeldung über Sicom, Abrechnung übers Hotel)

Entwicklungsbegleiter

Michael Harslem: www.harslem.de

Hubert Staneker: www.staneker.org

Veranstaltungsort

Schloss Hohenfels (www.schloss-hohenfels.de)
78355 Hohenfels am Bodensee

Kontakt

Fragen und verbindliche Anmeldungen
senden Sie bitte an **Sonja Stenger:**
buero@sicom-entwicklungsbegleitung.de
bis spätestens **15.10.2024**